:digital brainstorming

DIGITAL BRAINSTORMING

« Public Domain 2014: Sophie Taueber-Arp | Main

SCHWEIZER MEDIENKÜNSTLER MARC LEE STELLT IN SEOUL AUS

Grosse Ehre für den Schweizer Medienkünstler Marc Lee: Er kann ein grosses Werk in der südkoreanischen Hauptstadt Seoul ausstellen.

Es geht dabei um die interaktive Installation „10.000 moving cities - same but different“, die Marc Lee zuvor für das Zentrum für Kunst und Medientechnologie ZKM in Karlsruhe geschaffen und nun für die neue Ausstellung überarbeitet hat.

Zur Installation heisst es auf der Website des ZKM: „Der Besucher kann anhand einer digitalen Oberfläche jeden beliebigen Ort der Welt anwählen, zu dem in Echtzeit das Internet nach Informationen durchsucht und diese über 4 Projektoren in den Raum projiziert werden. So wie keine Stadt der Welt einer anderen gleicht, so unterschiedlich und lebendig erscheinen auch die Projektionen, durch die sich die Installation in eine quirlige und futuristische Metropole verwandelt. Jede neue Anfrage erzeugt immer wieder neue Anschauungen und Bilder der realen Welt als Zusammenspiel der Besucher und der digitalen Matrix„

Vier Fragen an den Künstler

Was bedeutet diese Ausstellung für Marc Lee?
Eine sehr schöne Anerkennung. Normalerweise mache ich Ausstellungen eher im kleinen Rahmen. Diese Ausstellung hat in mir viel Freude und Energie freigesetzt.

Wie ist der Aufbau verlaufen?
Zusammen mit dem Aufbau- und Technikteam. Der Aufbau dauerte zehn Tage. Das spezielle war, dass Kuratoren Vorschläge gemacht haben, um Beispielsweise den Raum 22 x 14 x 7 m gross (LBH), schwarz zu streichen oder den Boden mit Teppich auszulegen.

Wie reagieren die koreanischen Gäste?
Lebhaft, neugierig und erstaunt obwohl interaktive Kunst in Korea etablierter ist als in Europa ist.

Spielt es für die Leute und das Museum eine Rolle, dass Du Schweizer bist.
Kaum. Die Ausstellung Connecting_Unfolding ist der internationale Teil der Neueröffnung des Museums. Dazu wurden sechs internationale KuratorInnen eingeladen um sechs internationale KünstlerInnen zu bestimmen. Die Auswahl viel auf China, England, Indien, Japan, Korea, USA und eben der Schweiz.

Die Ausstellung in Seoul ist noch bis Ende Februar zu sehen.

Website des neuen Nationalmuseums in Seoul
Deutsche Informationen auf der Website des ZKM

Posted by Sternenjaeger on 10.01.14 09:27 | Permalink

Share